

DIE ROTE SCHLEIFE - EINE KURZE GESCHICHTE



Im Frühjahr 1991 entwickelte die Künstlergruppe Visual AIDS in New York die Idee für ein weltweites Symbol im Kampf gegen AIDS, ein Symbol für Solidarität und Toleranz gegenüber den von der Gesellschaft oftmals ausgegrenzten Menschen mit HIV und AIDS. In Anlehnung an die gelben Schleifen, die damals in den USA als Zeichen des Gedenkens an die im Golfkrieg kämpfenden Soldaten noch sehr präsent waren, entstand die Rote Schleife - das RED RIBBON.

Die Rote Schleife symbolisiert weltweit Solidarität mit HIV-Positiven und AIDS-Kranken und vereint die Menschen im gemeinsamen Kampf gegen die Immunschwäche.

Das die Wahl auf die Farbe Rot fiel, hatte symbolische Gründe: Rot steht für Blut ebenso wie für Leidenschaft - im Sinne von Wut aber auch von Liebe.

Nach ersten Aktionen in der New Yorker Kunstszene visierte visual AIDS alsbald die Verleihung des Tony Award an. In einer Blitzaktion verschickten Freiwillige Briefe und RED RIBBONS an alle Teilnehmer/innen. Der Filmschauspieler Jeremy Irons war leider einer der wenigen Künstler/innen, die an diesem Abend mit der Roten Schleife erschienen. Über die Bedeutung des Symbols erfuhren die Leute damals nichts.

Inzwischen kennt fast jede/r in den USA das RED RIBBON. Nach Europa kam es erstmals am Ostermontag 1992, als beim Freddie Mercury AIDS Awareness Tribute Konzert im Londoner Wembley-Stadion über 100.000 ROTE SCHLEIFEN verteilt wurden. Mehr als eine Milliarde Menschen in über 70 Ländern verfolgten das Konzert am Fernsehgerät. Am gleichen Tag nahm in London RED RIBBON INTERNATIONAL seine Arbeit auf.

Seither sind in zahlreichen Ländern Europas Gruppierungen nach dem Vorbild dieser ersten Organisation entstanden, Ende 1993 auch in Deutschland. Hier wurde das RED RIBBON erstmals bei der Aufzeichnung der ZDF Pop Show verteilt, die Ende '93 europaweit ausgestrahlt wurde.

Die ROTEN SCHLEIFEN, von freiwilligen Helfern/Helferinnen per Hand gefertigt, werden bei zahlreichen Veranstaltungen kostenlos verteilt. In der Regel wird dabei um eine Spende gebeten. So wird einerseits für Toleranz und Solidarität gegenüber den Menschen mit HIV und AIDS geworben, und andererseits können finanzielle Mittel gesammelt werden, auf die die AIDS-Hilfen und AIDS-Stiftungen dringend angewiesen sind.

Dabei kommen die RED RIBBONS bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten zum Einsatz: Im Kino, bei Konzerten, Festivals und Gala-Abenden sowie überregionalen Großveranstaltungen wie beispielsweise dem Christopher-Street-Day oder natürlich dem Welt-AIDS-Tag am 01. Dezember jedes Jahres.

Quelle: <http://www.hildesheimer-aids-hilfe.de/red-ribbon/red-ribbon.php>